

u-topics

Das Wissensmagazin der Universität Ulm

Nr. 362 | 15. Jg. | Wintersemester 2024/25

Gleiche Chancen für alle

Diversität als Gebot der Fairness

Social Media-Sucht

Den richtigen Umgang lernen

Akademische Abschlussfeier

Jubel auf dem Münsterplatz



universität
uulm

Uni Ulm ist familienfreundlich!

Wieder mit Prädikat als »familiengerechte Hochschule« zertifiziert

Die Universität Ulm hat sich erneut das Zertifikat mit Prädikat zum Audit familien-gerechte Hochschule gesichert. Dies zeigt: An der Uni Ulm kann man familienfreundlich arbeiten und studieren! Das Qualitätssiegel steht für die besondere Anerkennung einer langjährigen und nachhaltigen Gestaltung familiengerechter Arbeits- und Studienbedingungen. Die Übergabefeier zur offiziellen Verleihung der Urkunden fand Mitte Juni in Berlin statt.

»Wir freuen uns sehr, dass wir uns erneut das Zertifikat mit Prädikat sichern konnten. Das ist eine großartige Auszeichnung, die die Universität Ulm als Studienort und Arbeitgeber stärkt«, so Universitätspräsident Professor Michael Weber. Die Universität Ulm bietet ein ganzes Bündel von Maßnahmen, das die Vereinbarkeit von Familie und Beruf beziehungsweise Studium massiv verbessert. »Dazu zählen natürlich die Einrichtungen zur Kinderbetreuung wie Kindergarten und Krippe, zur Ferienbetreuung oder Eltern-Kind-Räume, aber

auch flexible Arbeitszeitmodelle und der Ausbau von Möglichkeiten zu mobilem Arbeiten oder Arbeiten im Home Office«, erläutert Maria Stöckle, die an der Universität Ulm für den Bereich Familienservice verantwortlich ist und die Zertifizierung begleitet hat.

Besondere Programme zur Unterstützung und Überbrückung richten sich insbesondere an junge Wissenschaftlerinnen, um ihnen auch in der akademischen Qualifizierungsphase – also während einer Promotion oder einer Postdoc-Phase – die Gründung einer Familie zu erleichtern. Hilfe gibt es ebenso für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Familienangehörige pflegen. Die Universität will als Arbeitgeberin in allen Lebensphasen unterstützen. Ihr Betriebliches Gesundheitsmanagement hat das Wohl und die Gesundheit aller Beschäftigten der Uni im Auge und hilft, für eine gesunde Work Life Balance zu sorgen.

»Außerdem helfen wir jungen Menschen, Studium und Familie unter einen Hut zu bekommen«, betont Stöckle. Für Studierende mit Familienpflichten oder in anderen besonderen Lebenslagen gibt es beispielsweise die Möglichkeit, das Curriculum individuell zu gestalten.

»Wir sind stolz auf das Erreichte, werden uns darauf aber nicht ausruhen, sondern haben bereits zukünftige Maßnahmen fest im Auge, die insbesondere die Situation für Beschäftigte erleichtern sollen, die Angehörige pflegen«, sagt der Präsident. Seit 2008 trägt die Uni das Zertifikat für das Audit familien-gerechte Hochschule und muss sich alle drei Jahre einer Re-Auditierung unterziehen. Bei der Vergabefeier in Berlin wurden insgesamt 306 Organisationen mit einem Zertifikat zum Audit der berufundfamilie Service GmbH ausgezeichnet, darunter 119 Unternehmen, 151 Institutionen und 36 Hochschulen. ● wt



Unipräsident Professor Michael Weber und Maria Stöckle, Leiterin des Familienservice, präsentieren die Urkunde zur erfolgreichen Re-Zertifizierung als »familiengerechte Hochschule«

Foto: Elvira Eberhardt



Illustration: 123RF/brovectur